

Fragensammlung:

Univ.-Prof. Dr. Helmut Ofner, LL.M.



Wir hoffen, Dir mit diesem Service bei der Prüfungsvorbereitung helfen zu können. Die Fragen sind keine offizielle Stoffabgrenzung, dienen rein der Übung und sind ohne Gewähr.

Wenn Du auch Fragen mitgeschrieben hast, bitte hilf uns dabei, diesen Service für alle Studierende zu verbessern und schick uns die Fragen mittels [unseres Formulars](#) zu. Vielen Dank und viel Erfolg für die Prüfung.

Deine FV Jus

Berichte zur Prüfungssituation:

Verständnis ist wichtiger als Details! Angenehme Atmosphäre. Fragen sind sehr oberflächlich und meist werden keine Paragraphen verlangt. Meist wird auf Begriffsbestimmungen abgezielt. Ganz angenehm, keine detaillierten Fragen und Unterfragen. Er wollte nur gezielte Antworten, hat dann immer genauer nachgefragt.

2024

1. Sie buchen einen Flug mit British Airways (Sitz in London) von Wien nach London. Sie haben ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Wien. Welches Recht kommt zur Anwendung? → Wenn keine Rechtswahl, österreichisches Recht (Rom I Verordnung)
 - a. Wie schaut es bei einem Flug von Bratislava nach London aus (sonst gleicher Sachverhalt)? → Ort der charakteristischen Leistung – englisches Recht
2. Was sind die Voraussetzungen der ehelichen Verpflichtung zur Mitwirkung im Erwerb? → Die Tätigkeit muss üblich und zumutbar sein.
 - a. Was heißt üblich? Was heißt zumutbar?
 - b. Wie ist es mit dem Entgelt?
 - c. Was ist die Benchmark? Wie bestimme ich die Höhe bzw. was muss ich dabei noch berücksichtigen?
3. Was brauche ich für den gutgläubigen Eigentumserwerb?
4. Was versteht man unter laesio enormis (Verkürzung über die Hälfte)?
 - a. Was ist die Rechtsfolge davon bzw. was passiert mit dem Vertrag? → Ich kann den Vertrag anfechten.
 - i. Kann der andere den Vertrag noch retten?
 - b. Was ist der Unterschied zum Wucher? → Ein subjektives Element kommt dazu.
 - i. Muss ich unter die Hälfte gehen, um den Wucher geltend zu machen oder würde da weniger reichen?
 - ii. Was nutze ich aus beim Wucher?

5. Eherecht – Ehemängel: Was sind die Rechtsfolgen und Tatbestände der nichtigen Ehe (Was sind die typischen Nichtigkeitsgründe)? → Regel der Blutverwandschaft, Doppelehe
 - a. Ein anderer Tatbestand kommt in der Praxis öfter vor und muss vom Staatsanwalt angefochten werden. Wovon rede ich? → Scheingeschäft für Aufenthaltstitel, Beschäftigungsbewilligung
 - i. Was sind die Rechtsfolgen der Nichtigkeit?
 - ii. Ist es ex tunc oder ex nunc?
6. Schadensrecht: Was ist die “wrongful birth”?
7. Was versteht man unter einer culpa-Kompensation?
 - a. Wo kommt es im Gesetz vor? → Bei geradezu unmöglichen Sachen (faktisch absurd oder rechtlich unmöglich).
8. Sie schließen Ihr Studium ab und wollen ein Auslandsjahr in den USA machen. Da Sie sicher sind, dass Sie ein Stipendium bekommen, verschenken Sie ihren Fernseher. Nun bekommen Sie das Stipendium doch nicht. Sie möchten den verschenkten Fernseher zurückverlangen. Welche Rechtsmittel haben Sie dazu bzw. welche Rechtsbehelfe können Sie geltend machen? → Dürftigkeit und grober Undank treffen in dem Fall nicht zu. Man könnte aber wegen (Motiv-)Irrtum anfechten.
 - a. Was muss man bei der Irrtumsanfechtung noch prüfen? → Ob eine der drei Alternativvoraussetzungen gegeben ist.
 - i. Was bedeutet rechtzeitig zurücktreten?
 - ii. Was ist die Gegentheorie davon (in Österreich haben wir eine Mischform)?
9. IPR: Was ist das Formstatut – wo ist es geregelt und was besagt es? → Rom I
 - a. Welche Rechtsordnung kann ich alternativ herziehen, um zu prüfen ob die Form eingehalten wurde?
10. Was versteht man unter dem Verbraucherstatut?
11. Familienrecht: Was wird bei der Aufteilung der Güter bei Scheidung aufgeteilt? → Eheliche Ersparnisse und eheliche Gebrauchsvermögen.
 - a. Was kann ich bei der Eheschließung bei der Aufteilung schon vorweg regeln: Ersparnisse oder Gebrauchsvermögen? → Ersparnisse
 - b. Sind Unternehmen ausgenommen? → Ja.
 - i. Was ist, wenn Sie 100 ADM-Aktien haben, ist es ein Unternehmen?
 - ii. Ab wie viel Prozent der Anteile einer AG/GmbH zählt es als ein Unternehmen? → 10%.
12. Sachenrecht: Der Weg zu Ihrem Haus führt am Nachbarshaus vorbei. Von dem Grundstück des Nachbarhauses wachsen kratzige Äste von Büschen über den Weg. Jedesmal, wenn Sie zu Ihrem Haus gehen, kratzen Sie sich die Hände auf. Was dürfen Sie tun?
 - a. Wer trägt die Kosten davon?
 - b. Wer beauftragt den Gärtner, der die Äste wegschneidet?
13. Gewählte Erwachsenenvertretung vs Vorsorgevollmacht
14. Stellvertreter vs Bote

15. Unterhaltsanspruch gegen leiblichen Vater(+Verjährung)
16. Vorsorgevollmacht
17. Eigentumsvorbehalt, erweiterter - warum problematisch? (Publizität)
18. Ein Italiener lebt 30 Jahre in Österreich und verstirbt, welches Recht ist anzuwenden? → IPR - EUErbVO
19. Nachbarrecht: Fall zur Grundstücksvertiefung § 364a
 - a. Wie wird dem Kläger der Schadenersatz erleichtert? → Verschuldensunabhängige Haftung
20. Was ist Kulpakompensation?
21. Rechte des nicht obsorgeberechtigten Elternteils (Kontakt- & Informationsrecht); ist das auch eine Kontaktpflicht des Elternteils?
 - a. Zusatz: Auswirkungen im Erbrecht (Pflichtteilsminderung)
22. Vorschaltlösung
23. Geschäft für den, den es angeht
24. Abstammung des Kindes (wer ist rechtlich gesehen Mutter, wer Vater)
25. Verbraucherstatut
26. Wie schaut die Güteraufteilung nach der Ehe aus?
 - a. Was wird aufgeteilt?
 - b. Ab wann zählt ein Unternehmensanteil nicht mehr als Wertanlage? → 10%
27. Baum an der Grenze, wer trägt die Kosten der Beseitigung wenn ein Schaden droht?

2023

1. Der merkantile Minderwert
2. Vorschaltlösung
3. Fall: Vertrag mit Schutzwirkung zugunsten Dritter
4. Sachnorm- und Gesamtverweisung
5. Belastungs- und Veräußerungsverbote
6. Erweiterter Eigentumsvorbehalt
7. Luxemburger Unternehmen mietet Wohnung in Berlin, welches Recht ist anwendbar?
8. Willensbetätigung
9. Eine Gemeinde hat Schipisten. Sie schließen einen Werkvertrag mit einem Unternehmer, welcher fahrlässig ist, und sich dadurch jemand ein Bein bricht. Wer haftet?
10. Arbeitsvertragsstatut
11. Gesamthandeigentum
12. Kann der Entzug von Licht und Luft eine Immission darstellen?
13. GWL bei Zession – Spezialregeln?
14. Anspannungsprinzip
15. Liegenschaft - 2/3 A, 1/3 B -> ideelles Miteigentum: Kann Schuppen, der auf dieser Liegenschaft steht, vermietet werden? Miteigentumsverwaltung
16. Reise nach Mexiko - österreichischer Tourist hat Not-OP, Behandlungsfehler - welches Recht ist anwendbar? wenn nach mexikanischem Recht kein

Schmerzensgeld gefordert werden kann, kann das nach österreichischem Recht gefordert werden?

17. Gewählter Erwachsenenvertreter
18. Erblasser hinterlässt Legatar einen Wald, aber muss Bruchholz einem Kloster für 20 Jahre zur Verfügung stellen; dem kommt er nicht nach; Rechtsfolgen?
19. Alternative Kausalität – Haftung? Regressanspruch?
20. Für welche Wohnungen gilt der Richtwert?
21. Ausstattungsanspruch
22. Geschäft für den, den es angeht
23. Mitwirkung im Erwerb – Voraussetzungen
24. Entzug von Licht und Luft
25. Gewährleistung bei Zession
26. Teleologische Interpretation
27. Negative Immissionen, was wäre da wirklich unzumutbar
28. GWL bei Zession
29. Konkurrenz von Transmission und Substitution im Erbrecht
30. IPR Anknüpfung: charakteristische Leistung beim Tauschvertrag, Verbraucherstatut, Beförderungsvertrag

